

Abschaffung des Religionsunterrichts

Antragsteller: Stefan Siegle

Beschlossen durch: BuKo, Innsbruck

Beschlossen am: 31.01-01.02. 2009

Der Religionsunterricht in öffentlichen Schulen ist zu ersetzen. Verschiedene weltanschauliche und religiöse Ansätze, sowie die Werte unserer Verfassung sollen trotzdem weiter vermittelt werden. Dieser Unterricht wird durch Beamte oder Angestellte im öffentlichen Dienst, nicht durch Priester, Pastoren oder Amtsvertretern anderer Religionsgemeinschaften abgehalten.